

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1823**

81 (9.10.1823)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 81. Donnerstag den 9. October 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Haus- und Güterversteigerung.] Nach eingekommener Verfügung Großherzogl. Stadtamts vom 13. dieses Nro. 10882. müssen sämtliche dem Bäcker Adam Gartner gehörige Liegenschaften, bestehend:

- 1) In einem zweistöckigen Haus sammt Hinter- und Seitengebäude in der kleinen Herrengasse neben Schuhmacher Kiefer und neben Schreinermeister Himmelheber.
- 2) In einem halb Morgen Garten in den alten Neudorfen zweyter Gewand, einseits Handelsmann Bitter, und anderseits Bäcker Friedrich Kiefer.
- 3) In drey und ein Halbviertel Acker im Bürgerfeld, an der Mühlburger Straße einseits Secklermeister Große und anderseits Kaiserwirth Dollmatsch, und
- 4) In einem halben Morgen Acker im Mühlburger Feld neben der Zollinspector Odenwaldschen Wittwe gelegen, öffentlich versteigert werden. Hiezu wurde nun Termin auf Dienstag den 27. Oct. d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumt und werden die Liebhaber eingeladen.

Karlsruhe den 26. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Mit der Versteigerung des Schneidermeister Dffenhäuser'schen Hauses in der Waldgasse neben Schuhmachermeister Köfler, und neben Schneidermeister Friedrich Wolf wird ein dritter Versuch gemacht, und ist hiezu Termin auf Dienstag den 28. October d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumt; was wiederholt bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 30. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Dienstag den 14. October d. J. Nachmittags 3 Uhr wird das zweistöckige Wohnhaus des Bäckermeisters Hohentofers sammt Hintergebäude und Garten in der Durlacher Thorstraße neben Fuhrmann Jung und Gartenknecht Kupperts Wittve liegend, dahier wie-

derholt öffentlich versteigert und den hiezu Lusttragenden dieses bekannt gemacht.

Karlsruhe den 23. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die öffentliche Versteigerung des zweistöckigen Wohnhauses des Handelsmann Karl Wittenmeister dahier in der Waldhorngasse nebst einstöckigen Seiten- und zweistöckigen Hintergebäuden sammt Garten neben Reggermeister Ludwig Dietrich und Handelsmann Bernhard Hirsch ist von Großherzogl. Stadamt verfügt, und uns hiezu der Auftrag erteilt worden; man setz nun auf Dienstag den 14. October d. J. Vormittags 10 Uhr dahier Termin fest, welches auch durch bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 23. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] Es sind in einem hiesigen Hause weingrüne in Eisen gebundene Dvalfässer von 13 bis 20 Dhm zu verkaufen; wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Fässer feil.] In der langen Straße in dem Eckhaus Nro. 26. sind ungefähr 100 Dhm sehr gut konditionirte weingrüne Fässer sämtlich in Eisen gebunden und in der Größe zu 11 Dhm, zu 15, zu 22 und zu 25 Dhm zu verkaufen, und ist das Nähere bei dem Eigenthümer selbst alda zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Möbel feil.] In der Zähringer Straße im Hause Nro. 36. steht ein sehr gutes Clavier nebst noch andern verschiedenen guten Möbeln aus freier Hand um billigen Preis zu verkaufen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Ein Zimmer für einen ledigen Herrn im vordern Zirkel Nro. 12. im dritten Stock ist entweder mit Bett und Möbel, oder ohne dieselben, zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 1. November bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 41. bei Schul-
lehrer Wagners Wittwe, sind Zimmer mit oder
ohne Bett und Möbel für ledige Herren zu vermie-
then.

Bei Handelsmann Friedrich Gessell sen. in
der neuen Waldbornstraße ist ein Logis im mittlern
Stock, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Küche,
Keller und Holzremis nebst andern Bequemlichkeiten,
entweder sogleich oder auf den 23. Januar 1824 zu
vermieten.

Im innern Zirkel No. 3. neben dem Hrn.
Rathsverwandten Baumann ist ein angenehmes
Logis für ledige Herren mit oder ohne Möbel auf
den 23. Octbr. zu vermieten.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es sucht je-
mand in einer gelegenen Straße noch ein Logis auf
den 23. October von 2 bis 3 Zimmern, Küche und
Magdkammer, nebst übrigen Erfordernissen; nähere
Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine Familie
von zwei Personen sucht auf den 23. October ein
Logis von 3 Piecen zwischen dem Mühlburger Thor
bis zur Adlergasse. Wer? sagt das Comptoir dieses
Blattes.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Keller zu vermieten.] W. im
Schreinermeister Schwindt auf dem Ludwigsplatz
No. 61. ist auf den 20. Oct. ein Keller zu vermie-
then.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist ein Cla-
vier monatlich zu verleihen. Wo? sagt das Com-
ptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] In einer
Stadt in der Nähe der Residenz wird ein Kapital
von Zweitausend Gulden, gegen gerichtlich doppelte
Versicherung zu 5 pCt. gesucht; wo? sagt das Com-
ptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Fünfhun-
dert Gulden werden gegen hinlängliche Versicherung
2ter Hypothek zu 5 pCt. in hiesige Stadt zum Lei-
hen gesucht. Das Nähere sagt das Comptoir dieses
Blattes.

(3) Karlsruhe. [Waarenempfehlung.] Un-
terschiedener hat sein Lager in folgenden Gegenständen
bedeutend vermehrt, als in ächtem Neuwieder Sa-
nitätsgeschirren, gesponnenen Pferdeschweifhaaren,
Eiderdunen, Matrazenwolle, Bettflaumen, Schwei-
benqueten, Packleinwand, vergoldete und versilberte
Knopf- und andere Sattlernägel, Stahlfedern,

Bindfaden und Seegras, darinnen die äußerst billige
Preisen gemacht werden.

Karlsruhe den 1. Oct. 1823.

Fried. Gessell, Sohn,
in der Zähringer Straße No. 58.

(2) Karlsruhe. [Waarenempfehlung.] Bey
Unterzeichnetem sind alle Farben $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ breite
feine französische Merinos, so wie auch $\frac{1}{2}$ breite
Circasias um die billigsten Preise zu haben.

Karlsruhe den 3. October 1823.

Aron Seeligmann, auf der
langen Straße, der Garnisons-
Kirche gegenüber.

(2) Karlsruhe. [Etablissemmentsempfehlung.]
Einem verehrlichen Publikum habe ich die Ehre hie-
mit die Anzeige zu machen, daß ich heute meinen
Specerey-Laden eröffnet habe, ich schmeichle mir, das
Zutrauen und die Zufriedenheit zu erhalten, indem
ich mich stets durch gute Waare und billige Bedienung
zu empfehlen suchen werde.

Karlsruhe den 29. Sept. 1823.

E. Aug. Fellmeth, in der langen
Straße zunächst dem Gasthaus
zum Salmen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein neues Sofa
mit rothem Moor bezogen, steht zu verkaufen und
das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Neue holländi-
sche Häringe sind angekommen und um billigen Preis
zu haben bey

Karlsruhe den 6. October 1823.

E. A. Fellmeth,
in der langen Straße.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Handels-
mann Bitter in der langen Straße No. 165. ist
wieder eine Parthie ächte und schöne Harlemer Blu-
menzwiebeln angekommen, und ungefähr um 25 pCt.
wohlfeiler wie voriges Jahr zu haben.

(2) Karlsruhe. [Strickschule.] Zwei Frau-
enzimmer haben sich entschlossen, auf den 1. October
d. J. eine Strickschule in allen Arten der Strickkunst
zu errichten; und versprechen die ihnen anvertraut
werdenden Kinder mit Sorgfalt und Fleiß zu lehren,
und auf ihr sittliches Betragen ein Augenmerk zu ha-
ben. Ihre Wohnung ist in der Zähringer Straße
No. 7. im 3ten Stock.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein hiesiger
jünger Mann wünscht bei einer Herrschaft oder auch
zu mehreren Herren zur Bedienung unterzukommen,
er ist mit den vorzüglichsten Zeugnissen seiner guten
Aufführung versehen. Das Nähere ist in der Waide-
straße No. 33. zu erfahren.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein lediger Mensch welcher gute Zeugnisse hat und 10 Jahre einem Herrn diente, wünscht als Bedienter anderweit bei einer Herrschaft unterzukommen. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Antwort auf das Sendschreiben eines Dilettanten über die Kritik der letzten Karlsruher Kunstausstellung, als Nachtrag und Ergänzung jener Kritik von Karl Rehrlich 56 Seiten stark, Preis 24 Kr.

Braun'sche Buchhandlung.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 27. August. Louise Wilhelmine Adelheid, Vater Franz Günther, Bürger und Bildhauer in Mannheim.

Den 31. Joseph Lambert, Vat. Hr. Joseph Schunggart, Kanzley-Sekretaire.

Den 3. Sept. Charlotte Friederike Henriette, Vat. Hr. Wilhelm v. Müller, Diarist bei der Großherzogl. Oberrechnungskammer.

Den 7. Ein Mädchen, Vat. Hr. Joseph Zeller, Hofconditor.

Den 7. Ludwig Jakob Karl Wilhelm, Vat. Johann Wenzinger, Bürger und Schneidermeister.

Den 10. Katharine Barbara, Vat. Kaspar Birkenmaier, Sergeant beim 1. Inf. Reg.

Den 12. Franz Karl, Vat. Augustin Bernert, Schugbürger.

Den 14. Elise Karoline, Vat. Lorenz Springer, Schugbürger und Buchdrucker-Verwandter.

Den 17. Franz Ferdinand, Vat. Franz Wimmer, Feldwebel beim 1. Inf. Reg.

Den 22. Seraphine, Vat. Hr. Ignaz Katzenberger, Ministerial-Revisor.

Den 23. Elisabetha Barbara, Vat. Joseph Grasserberger, Sergeant bei der Großh. Artillerie.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 13. Sept. Anton Benz, Polizeidiener, ein Wittwer, mit Auguste Weidner von hier.

Den 18. Alois Schweizer, Bürger in Baden, mit Theresia Affal von Baden.

Den 23. Joseph Reilmayer, hiesiger Schugbürger und Bedienter, mit Katharine Wolff von Hohenbach.

Den 28. Johann Zipfel, hiesiger Schugbürger, mit Maria Anna Grosshanns von Forbach.

Den 28. Joseph Rief, Sergeant bei der Großh. Artillerie, ein Wittwer, mit Elisabetha Hamm von Eslingen.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)

Den 2. Sept. Marie Karoline Rosine, Vat. Benedikt Schmidt, Großh. Schloßwächter, alt 2 Jahre, 2 Monate 20 Tage.

Den 6. Kwand Willmann, Pionier bei der Großh. Artillerie von Kitzel, Amts-Kenzingen, alt 27 Jahre.

Den 7. Ein Mädchen, Vat. Hr. Joseph Zeller, Hofconditor, alt 6 Minuten.

Den 7. Johann Heinrich, Vat. Johann Michael, Oberkanonier, alt 5 Monate.

Den 9. Franziska, Vat. Hr. Karl Haber, Ministerial-Registrator, alt 19 Jahre 6 Monate 7 Tage.

Den 12. Barbara geb. Fleich, Ehefrau des hiesigen Schugbürgers Joseph Bierbrauer, alt 73 Jahre 7 Mon.
Den 13. Louise Wilhelmine Adelheid, Vat. Franz Günther, Bürger und Bildhauer in Mannheim, alt 16 Tage.

Den 22. Johann Leopold, Vat. Joh. Georg Leiboldt, Sergeant beim 1. Inf. Reg., alt 3 Monat 10 Tage.

Den 23. Franz Ferdinand, Vat. Franz Wimmer, Feldwebel beim 1. Inf. Reg., alt 6 Tage.

Den 24. Albert Franz Theodor, Vat. Hr. Ignaz Sigler, Großh. Hofmusikus, alt 6 Jahre 8 Monate 10 Tage.

Fremde vom 3. bis 7. October.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbprinzen. Hr. Zachariä, Geheimer Hofrath und Professor von Heidelberg. Hr. v. Povel, kön. niederl. Obristleutnant von Breda. Mad. Bald mit Familie von Kaufbeuren. Hr. Gens, Kaufmann von Achen. Hr. v. Holzschuh und Hr. v. Wächler von Nürnberg. Hr. Bencke, Kaufmann von Berlin. Hr. Bencke, Student von Tübingen. Frau Dr. Wengemann von Schöndorf. Frau Kammeratverwalterin von Glos von Wieblingen. Hr. Hwan und Hr. Greene, Edelleute aus England. Hr. Pfeiffer, Partikulier von Petersburg. Hr. Moillard, Partikulier aus der Schweiz. Hr. Böhler, Partikulier von Darmstadt. Hr. Chevilly von Baden. Hr. Mayer, Kaufmann von Mannheim. Hr. Winter, Student von Strassburg. Hr. Poppe, Kaufmann aus Bremen. Hr. Stephens, Fabrikhaber aus England. Hr. Director Bethmann und Hr. Director Henning von Berlin. Hr. Blumenau, Kaufmann von Altenburg. Hr. Boigt, Gutsbesitzer von da. Hr. Marlot und Hr. Wild, Studenten von Bern. Hr. Biedermann, Wähler mit Gattin von Konstanz.

Im Kreuz. Hr. Nästbächer, Rath mit Gattin von Mannheim. Hr. Günther und Hr. Miltenburger, Domkapitularen von Speyer. Hr. Picard, Kaufmann von Strassburg. Hr. Plam, Partikulier von Würzburg. Hr. Pfist, Theolog von Ulm. Hr. Thomas, Kaufm. von Lüneburg. Hr. von Reichshausen mit Familie von Stuttgart. Hr. Seem, Ebn, Hofschauspieler mit Gattin von Berlin. Hr. Wigly, Kaufmann von Nürnberg. Hr. Baron v. Wengenhausen von Ebro. Hr. v. Kitz, k. k. Obrist von Frankfurt. Frau Admiralin von Känkel von Mannheim. Hr. Genthner, Apotheker von Rodwardt. Hr. Dr. Kautz, Amtspophysikus von Wollbach. Hr. Lang, Dr. von Hertenburg. Hr. Koch, Finanzrath von Mannheim. Hr. Pertz, Dr. von Bischoffshausen. Hr. Künzle, Kaufmann mit Gattin von Winterthur.

Im Darmstädter Hof. Hr. Gerwig, Handels-Gommis von Pforzheim. Hr. Schniger, Steuerkommis-sar von Stuttgart. Hr. Fraihle, Student von Lausanne. Hr. Ludwig und Hr. Weingärtner, Studenten von Heidelberg. Hr. Fog, Stadtrath, und Hr. Troll, Kreis-revisor von Offenburg. Hr. Burster, Verwalter von da. Hr. Müller und Hr. Baldinger, Studenten von Ulm. Hr. Gottschalk, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Schickardt, Kaufmann von Thernsbach. Hr. François, Kaufmann von Piemont. Mad. Ziger von Dettenheim.

Im Jähringer Hof. Hr. Röger, Hofrath von Paris. Hr. Fabricius, Hr. Watter, Hr. Mann, Hr. Gähler und Hr. Wallermann, Studenten von Göttingen. Hr. Huber, Student von Achern. Hr. Geißler, Conditel von Ehrenbreitstein. Hr. Volkmann, Schauspieler von Paris. Hr. Köffel, Schauspieler von München. Dlle. Gise Stern, Schauspielerin mit Schwester von Wien. Hr. Butter, Kaufmann von Vera. Hr. Rathensteth, Partikulier von Mannheim.

Im römischen Kaiser. Hr. Fischer, Geometer von Lehr. Hr. Bayle und Hr. Duette, Studenten von Freyburg. Mad. Holzhauser mit Familie von da. Hr. Meiser, Boyl von Auenheim. Hr. Schmitt, und Hr. Degmayer, Studenten von Augsburg. Hr. Lenz und Hr. Eiberer, Studenten von Freyburg. Mad. Loukas und Mad. Schleiching von Virmasenz. Dlle. Bohnenberger von Pforzheim. Hr. Windthal, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Leonhardt mit Gattin von Badenweiler. Hr. Specht, Hofgerichtsadvokat von Rostatt. Hr. Baron von Steube, Forstmeister von Heidelberg.

Im schwarzen Bären. Hr. v. Stoffregen, k. ruf. Staatsrath mit Gattin von Petersburg. Hr. v. Himly, Geheimrath mit Familie von Frankfurt. Hr. Köhler, Bijouter von da. Hr. Kocher, Kaufmann von St. Gallen. Hr. Lambeter, Partikulier von Neuschatel. Hr. v. Bühler, Obersforstmeister von Schweigern. Hr. von Gbler, von Sulzfeld. Hr. v. Wandsliern, k. Russ. Obrist mit Familie von Petersburg. Hr. Fürst Karischlyn, k. Russ. Oberkammerherr von da. Hr. Prinz und Prinzessin Sowarow von da. Hr. Negris mit Gattin, Hr. Triboltes, Dr., Hr. de Conville und Hr. Bastinet Sekretärs von da.

Im goldenen Lohsen. Hr. Baumann, Gastgeber von Bischoffheim. Hr. Rückert, Deconom von Beckstein. Hr. Rückert, Präzeptor mit Gattin von Dienstadt. Hr. Frisch, Actuar von Heidelberg. Hr. Schoppe, Kaufmann von Berlin. Hr. Wittenberg, Student von Heidelberg. Hr. Lehmann, Hr. Macquet, Hr. Faber u. Hr. Mathias, Studenten von Göttingen. Hr. Lang, Forstverwalter von Pforzheim. Hr. Zinder, Hr. Lepsius, und Hr. Zeitmann, Studenten von Heidelberg. Hr.

Gedste, Student von Freyburg. Hr. Baumbusch, Rfm. von Konstanz. Hr. Deberghau, Kaufmann von Ronsdorf. Hr. Raite, und Hr. Kammerer, Studenten von Heidelberg.

Im rothen Haus. Hr. Decker, Professor von Konstanz. Hr. Rühlker, Student von da. Hr. Richter, Fabrikant aus Sachsen. Hr. Sig, Professor von Ketzingen.

Im Waldhorn. Hr. Stinnes, Kaufmann mit Gattin von Strassburg. Hr. Gaupp, Solinenkassier v. Dürheim. Hr. Strunz, Kaufmann von Lehr. Hr. Stähler, Partikulier von Mecklenburg. Hr. v. Niede v. Schwellingen.

Im goldenen Anker. Hr. Sieb, Student von Freyburg. Hr. Seig, Student von Heidelberg. Hr. Sack und Hr. Holz, Studenten von Konstanz.

Im Salmen. Hr. Pauty, Hr. Carlens, Hr. Helbing und Hr. Desterly, Studenten von Göttingen. Hr. Reinhardt und Hr. Gebr. Poel, Studenten v. da.

In Privathäusern. Hr. Hebenkreit, Förster von St. Leon. Hr. Schobinger, Apotheker von Arau. Hr. Pitwain, Kaufmann von Landau. Hr. Hoyer, Domainenverwalter von Bächt. Fräulein v. Leisenring v. Steinseld. Hr. Eiles, Partikulier von London. Hr. Jungbluth, Kaufmann mit Gattin von Luzern. Hr. Kühn, Hofjuwelier von Stuttgart.

Karlsruher Mehlwaage vom 1. Sept. bis 1. Okt. 1823.
Den 1. Sept. blieb an Mehl aufgestellte Nichts Pf.
Vom 1. Sept. bis 1. Okt. wurde
zugeführt 422840 Pf.
Summa 422840 Pf.
Davon wurde bis zum 1. Okt.
verkauft 391658 Pf.
aufgestellte blieb 31182 Pf.
Karlsruhe, den 1. Okt. 1823.
Bürgermeisteramt.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 4. Oktober 1823.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.				Fleischtare.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Karlsruhe	Durl.	Pf.	Stb.	Karlsru.	Durl.		
Das Malter	—	—	—	—	—	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund	—	—
Neuer Kernen	6	31	6	1	8	—	1 kr. hält	—	7	—	8	Dahsenfleisch	8	8
Altes Kernen	6	—	6	—	—	—	dito zu 2 kr.	—	14	—	17 1/2	Gemeines "	7	—
Weizen "	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch "	6	6
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	2	13	1	21	Kuhfleisch "	6	—
Altes Korn	3	—	3	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbfleisch "	7	7
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	2	—	—	—	Käuptlingsfl.	—	—
Gersten "	3	—	3	—	3	—	dito zu 10 kr.	4	—	—	—	Hammeffl.	6	7
Haber "	2	46	2	46	2	30	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	Schweineffl.	7 1/2	7
Welschkorn "	—	—	—	—	—	—	dito zu 10 kr.	—	—	—	—	Dahsenzung	8	8
Erbsen d. Gr.	—	—	—	—	—	48	zu 5 kr. hält	—	—	2	19	Dahsenmaul	22	—
Linser "	—	—	—	—	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	1 Dahsenfuß	8	8
Bohnen "	—	—	—	—	—	—				6	6	1 Kalbskopf	22	16

(Wittuation - Preise.) Rindschmalz das Pfund 20 kr. — Schweineschmalz 20 kr. — Butter 16 kr. Lichter, gegossene 16 kr. — Saife 14 kr. — unsplit das Pf. — kr. 7 Ever 8 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.